

Deine Ideen im Chor umsetzen und managen?

Gewusst wie!

Im Rahmen von fünf Wochenenden füllen wir deinen Handwerkskoffer mit Know-How und Impulsen von führenden Expert*innen zu Themen wie Finanzierungsstrategien, Öffentlichkeitsarbeit, Konzert- und Programmgestaltung sowie Marken- und Profilbildung.

Gewappnet mit den neu gewonnenen Fachkompetenzen sollen die angehenden Chormanager*innen ein eigenes Konzept für ein innovatives Konzertformat entwickeln und am Ende im eigenen Chor umsetzen. Hier kannst du Chormanagement praxisnah erleben!

Jedes Seminarwochenende findet in einem anderen Bundesland bei einem unserer Mitgliedsverbände statt und wird mit einem Konzertbesuch verbunden. So bekommst du Einblick in die deutsche Chorszene und kannst dich in der professionellen Vokalszene vernetzen.



THEMEN UND TERMINE

22.-24. März 2019 in Berlin

Profil- und Markenbildung

Was ist das Profil meines Chores? Was sind unsere Werte – künstlerisch, politisch, wirtschaftlich und sozial? Wie wird unser Chor zur Marke?

Zu Gast bei:

DEUTSCHE
CHORJUGEND



Die Wochenendseminare bauen aufeinander auf und müssen zur erfolgreichen Teilnahme alle besucht werden.

**28.-30. Juni 2019
in Kirchzarten (Baden-Württemberg)**

Programm- und Konzertgestaltung

Was für Konzertformate gibt es? Wie konzipieren wir innovative und anspruchsvolle Konzerte, die zu unserem Chorprofil passen? Wie lässt sich ein Konzert dramaturgisch spannend gestalten?

Zu Gast bei:

BLACK
FOREST
VOICES



BADISCHER
CHORVERBAND E. V.

**22.-24. November 2019
in Leipzig (Sachsen)**

Öffentlichkeitsarbeit

Wie kommen wir mit dem Chor in Zeitung, Radio oder Fernsehen, und wie präsentieren wir uns auf Social Media? Was müssen wir bei der Öffentlichkeitsarbeit beachten? Wie erreichen wir unterschiedliche Zielgruppen?

Zu Gast bei:



Sächsischer
Chorverband e.V.

**27.-29. September 2019
in Ottweiler (Saarland)**

Finanzierungsstrategien

Welche Förderungs- und Finanzierungsmöglichkeiten gibt es im Kulturbereich? Wie erstelle ich einen überzeugenden Antrag? Was muss ich bei einem Kosten- und Finanzierungsplan beachten?

Zu Gast bei:



**07.-09. Februar 2020
in Dortmund (Nordrhein-Westfalen)**

Get ready for the concert, Ausblick und Abschlussanalyse

Was ist bei den letzten Schritten vor dem Konzert zu beachten? Wie geht es in der Zukunft weiter? Was sind nächste Ideen, Herausforderungen und Chancen?

Zu Gast bei:



KLANGVOKAL
MUSIKFESTIVAL
DORTMUND

DOZENT*INNEN



Dr. Britta Kastens

ist Beraterin und Projektmanagerin bei der synchronis Konzept + GmbH in Hamburg. Von Haus aus Geographin, arbeitet sie seit mehr als acht Jahren im Bereich Öffentlichkeitsarbeit und Markenführung. Schwerpunkte Ihrer Berater-tätigkeit liegen in der Strategischen Markenführung, Kommunikationskonzeption und Profilbildung.



Barbara Mei Chun Müller

ist tätig als Lehrbeauftragte, Kuratorin und Coach in der Kultur- und Kreativwirtschaft. Sie konzipiert Hochschullehrgänge für renommierte Universitäten, berät Kulturinstitutionen und realisiert Ausstellungen und Kulturprojekte u.a. für das Museum für Kommunikation und das Pergamonmuseum in Berlin. www.careerculture.de



Moritz Puschke

ist Kulturunternehmer und Musiker. Gemeinsam mit Folkert Uhde entwickelte er das seit 2011 jährlich stattfindende Festival Chor@Berlin im Radialsystem V. Er ist Initiator und Künstlerischer Leiter des Branchentreffens der Chorszene chor.com und des ION - Musica sacra Festivals.



Tobias Hug

ist ehemaliger Sänger der Swingle Singers (Bass und Künstlerische Leitung); Festivalgründer, Leiter, Produzent renommierter Festivals wie dem London A-cappella-Festival (GB) 2010, Vocalmente (ITA) 2014, A CAPE'Ilia (LUX) 2015 sowie dem Black Forest Voices (DE), welches in 2019 starten wird.



Nina Ruckhaber

ist Veranstaltungs- und Chormanagerin sowie Bloggerin in der Vocal-Pop-Szene. Für Reservix betreut sie Veranstaltungen des Humboldtsaals Freiburg, war für 6 Jahre Managerin des Jazzchor Freiburg, in dem sie seit 2010 auch als Sängerin aktiv ist. Sie betreibt den Vokal-Blog www.ninasvoxbox.de.



Tine Fris-Ronsfeld

ist Sängerin, Arrangeurin, Komponistin und Chorleiterin verschiedener Ensembles und Chöre in der Vocal-Pop-Szene. Als Organisatorin, Managerin und Vizepräsidentin leitet sie in Dänemark das AAVF - Aarhus Vocal Festival und wird international als Dozentin eingeladen.



Dr. Jutta Toelle

ist Musiksoziologin am Max-Planck-Institut für empirische Ästhetik. Ihre Forschungsprojekte bewegen sich im Feld der Publikumsforschung und Konzertforschung und stellen fundamentale Fragen nach dem Hören, Rezipieren und Machen von Musik. www.aesthetics.mpg.de



Franziska Franke-Kern

ist Gründerin der Agentur accolade pr. Sie betreut Künstler, Projekte und Institutionen der Klassik-Szene, wie das Vokalensemble amarcord, den Verlag Breitkopf & Härtel oder CLARA19, das Festival der Stadt Leipzig zum 200. Geburtstag von Clara Schumann. www.accolade-pr.de



Clara Schürle

ist Managerin für chormusikalische Projekte bei der Deutschen Chorjugend. Freiberuflich arbeitet sie auch als Konzertmoderatorin, Kulturmanagerin und Musikvermittlerin in nationalen und internationalen Kontexten.



Maximilian Stössel

ist Projektmanager bei der Deutschen Chorjugend. Er konzipiert und organisiert das zukünftige Jugendchorfestival chorcamp in Dortmund und ist freiberuflich auch als Musikpädagoge, -journalist, Chorleiter und Sänger tätig.



Bewerbung

Wir freuen uns auf Bewerbungen von (angehenden) Kulturmanager*innen, Chorleiter*innen und interessierten Sänger*innen zwischen 18 und 30 Jahren, die sich beruflich oder privat im Bereich Vokalmusik engagieren und ihr Management professionalisieren möchten. Schicke uns einfach ein Anschreiben und einen tabellarischen Lebenslauf, der Auskunft über deine musikalische Vita, deinen Chor sowie bisherige Erfahrungen im Kulturbereich gibt.

Bewerbungen per E-Mail an: clara.schuerle@deutsche-chorjugend.de
Bewerbungsschluss: 31.01.2019

Kosten

Die Kosten für Seminare, Konzerte, Unterkunft und Verpflegung betragen 750 Euro pro Teilnehmer*in für die gesamte Weiterbildung, also 150 Euro pro Modul. Reisekosten sind selbst zu tragen.

Ermäßigungen sind in begründeten Fällen möglich. Gegebenenfalls können auch regionale Chorverbände, Chorjugenden oder Chorvereine die Teilnahme fördern. Gerne stellen wir den Kontakt her.

Über die Deutsche Chorjugend

Mehr als 100.000 Kinder und Jugendliche in rund 4.500 Chören und Ensembles – die Deutsche Chorjugend ist die größte Interessenvertretung junger Sänger*innen in Deutschland. Als Bundesjugendverband machen wir uns stark für die Belange singender Kinder und Jugendlicher. Unter dem Dach des Deutschen Chorverbandes sind wir in neun Landesjugendverbänden organisiert. Wir fördern die musisch-kulturelle Bildung junger Menschen, Jugendbeteiligung, ehrenamtliches Engagement und den internationalen Austausch.

Zusammen singen wir stärker!

Kontakt

DEUTSCHE
CHORJUGEND

Fragen zur Weiterbildung Chormangement beantwortet gerne Clara Schürle.

Telefon: +49 (0)30-84 71 089-52 (Dienstag bis Freitag)

E-Mail: clara.schuerle@deutsche-chorjugend.de

www.deutsche-chorjugend.de



#zusammenSINGENwirSTÄRKER

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend